

Protokoll:

Rm Kübler (CDU) trägt vor, die CDU- Fraktion befürworte den Bau des Studierendenwohnheims, weise aber darauf hin, dass im laufenden Verfahren nachfolgende Punkte Berücksichtigung finden müssten:

1. Durch den An- und Abfahrtsverkehr dürfe keine weitere Belastung für die Trierstraße entstehen.
2. Positives Lärmgutachten für die Anwohner
3. Parkmöglichkeiten

Beigeordneter Prümm erklärt, man befinde sich derzeit im Aufstellungsbeschluss. Im weiteren Verfahren wolle man diese Anregungen berücksichtigen. Die Unternehmung solle verträglich werden.

SPD- Fraktionsvorsitzende Lipinski- Naumann ergänzt, sie sei froh, dass neuer Wohnraum für die Studenten geschaffen werde. Es müsse aber auch Vorsorge für das Umfeld geleistet werden. Vorab habe sie wissen wollen, ob ein weiterer Bau nach §34 BauGB möglich werde. Mit Herrn Hastenteufel (61) habe man sich geeinigt, im Rahmen des Konzeptionsbeschlusses eine Antwort zur Prüfung zu erhalten.